

FRANKFURTER FRÜHNEUZEIT KOLLOQUIUM

PROGRAMM
SOMMERSEMESTER
2023

GOETHE
UNIVERSITÄT
FRANKFURT AM MAIN



17. April - 10. Juli 2023
jeweils von 18:15 - 19:45 Uhr
IG-Farben-Haus, Raum IG 0.454
Campus Westend

Veranstalter

Professur für Geschichte der Frühen Neuzeit
Goethe-Universität Frankfurt am Main
Norbert-Wollheim-Platz 1
60629 Frankfurt am Main

Organisation

PD Dr. Matthias Bähr
Prof. Dr. Birgit Emich
Prof. Dr. Xenia v. Tippelskirch

Kooperationspartner



17. April

Naïma Ghermani (Grenoble)
Gibt es ein Recht für Exulanten in der Frühen Neuzeit?

Sitzung in Kooperation mit dem Institut franco-allemand de sciences historiques et sociales (IFRA-SHS)

26. April

Maximilian Scholler (Regensburg)
Economic Warfare in der Frühen Neuzeit. Das Alte Reich und die Handelsverbote gegen Frankreich (1676–1738)

08. Mai

Florian Kühnel (Mainz)
Diplomatie als kollektive Praxis. Botschaftssekretäre und diplomatischer Alltag im frühneuzeitlichen Istanbul

15. Mai

Arndt Wille (Berlin)
„Rituality and Danger“. Paradoxe Attacken auf den Leib Christi in antijüdischen und Hexereinnarrativen (1470–1630)

22. Mai

Sandra Zawel (Jena)
Im Zentrum der europäischen Märkte für Papier: Amsterdam und die nördlichen Niederlande im 18. Jahrhundert

12. Juni

Sarah Lentz (Bremen)
„Wer die schändlichsten Begegnungen [...] sehen will, der muß auf Sklavenschiffen fahren.“ Wundärzte aus dem deutschsprachigen Mitteleuropa im transatlantischen Versklavtenhandel

19. Juni

Eva Seemann (Zürich)
Big Men und Little People. Hofzwerge als globales Phänomen

26. Juni

Anne Mariss (Regensburg)
Beyond Devotion. Rosenkränze als materielle Grenzgänger zwischen Konfession, Konsum und katholischer Mission

03. Juli

Tim Neu (Wien)
Märkte Machen, oder: Was sind und wie erforscht man Praktiken frühneuzeitlichen Wirtschaftens?

10. Juli

Jean-Paul Zuñiga (Paris)
Making History with Bits and Pieces of Slaves' Lives. Another Perspective on "Atlantic Racial Slavery"

Sitzung in Kooperation mit dem Institut franco-allemand de sciences historiques et sociales (IFRA-SHS)